

Seifhennersdorfer Rundblick

Informationen und Veranstaltungen

März 2025

Preis: 1 Euro



©Foto: Claudia Sobotta

Liebe Seifhennersdorferinnen und Seifhennersdorfer,

der Frühling hält langsam Einzug in unserer Stadt, und mit ihm wächst die Hoffnung auf Neues und Gutes. Besonders erfreulich war unser erster gemeinsamer Arbeitseinsatz in diesem Jahr: Eine erfolgreiche Baumpflanzaktion in Kooperation mit dem Naturpark Zittauer Gebirge und unserem Revierförster. Rund 40 engagierte Helferinnen und Helfer haben an einem Tag beeindruckende 600 Eichen im Stadtwald gepflanzt – ein wertvoller Beitrag für unsere Umwelt und zukünftige Generationen. Dafür möchte ich Ihnen allen herzlich danken!

Eine weitere bemerkenswerte Nachricht kommt von der Bürgerinitiative Bahnhof: Mit großem Enthusiasmus und bewundernswertem Mut hat der Verein den Bahnhof ersteigert. Es ist traurig zu sehen, was aus diesem schönen, denkmalgeschützten Gebäude geworden ist. Doch umso mehr freut es mich, dass sich engagierte Bürgerinnen und Bürger dieser Herausforderung annehmen. Die breite Unterstützung und positive Resonanz aus dem ganzen Land zeigen, wie wichtig dieses Vorhaben ist.

Als Kommune stehen wir vor der großen Herausforderung, unseren Haushalt verantwortungsvoll zu planen. Unser Fokus liegt auf den Pflichtaufgaben – der bestmöglichen Ausstattung der Feuerwehr sowie Investitionen in Kindergärten, Schulen, Straßen und Brücken. Bereits jetzt betreuen wir eine Vielzahl von Gebäuden und Anlagen, darunter das Feuerwehrdepot, den Bauhof, das Rathaus, unsere Schulen, den Sportplatz, das Bad, mehrere leerstehende Gebäude, das Museum, den Bulnheimischen Hof, das Karlihaus und die Silberteichbaude – und die Liste ließe sich noch weiter fortsetzen. Für die Größe unserer Stadt leisten wir uns mehr, als wir dauerhaft unterhalten können.

In diesem Rahmen ist es leider nicht möglich, in freiwillige Aufgaben wie die Sanierung des Bahnhofsgebäudes zu investieren.

Dennoch hoffe ich sehr, dass das Gebäude bald wieder mit Leben erfüllt wird. Wer den Bahnvereins unterstützen möchte – sei es mit tatkräftiger Hilfe, finanziellen Mitteln oder organisatorischem Know-how – ist herzlich eingeladen, sich an den Vorstand zu wenden. Jede helfende Hand wird gebraucht!

Besonders stolz bin ich auf die vielen engagierten Bürgerinnen und Bürger in Seifhennersdorf. Dies zeigt sich nicht nur bei Projekten wie der Baumpflanzaktion oder dem Einsatz für den Bahnhof, sondern auch in den neu gegründeten Arbeitsgruppen, die sich mit wichtigen Themen wie Bauhof, Brücken und Silberteich beschäftigen. Diese Gruppen setzen sich aus sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern zusammen, unabhängig von einem Stadtratsmandat. Ihr Fachwissen ist eine große Bereicherung für unsere Stadt und hilft der Verwaltung, neue Perspektiven zu gewinnen. Mehr über die Arbeit und ersten Ergebnisse der Gruppen erfahren Sie im Innenteil dieser Ausgabe.

Es freut mich sehr zu sehen, wie viele Menschen es gut mit Seifhennersdorf meinen – dieses Engagement ist ein starkes Zeichen für unsere Stadt!

Herzlichst,
Ihre

Mandy Giesch



©Foto: Stefan Richter

Das Einwohnermeldeamt informiert

Einwohnerstatistik

Einwohnerbestand zum 28.02.2025	3.671
Zuzüge	11
Geburten	0
Wegzüge	21
Sterbefälle	7

Familiennachrichten

Geburtstagsjubilare

„Leben allein genügt nicht, sagte der Schmetterling: Sonnenschein, Freiheit und eine kleine Blume muss man auch haben.“ *Hans Christian Andersen*

Die Stadt Seifhennersdorf wünscht allen Jubilaren von Herzen alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente für das neue Lebensjahr.

Armin Zöllner	90. Geburtstag	23.03.1935
Erna Bibas	95. Geburtstag	26.03.1930
Werner Koch	85. Geburtstag	06.04.1940



Herzlich willkommen in Seifhennersdorf Maivi

Wir wünschen der Familie viele glückliche und gesunde Tage, voll von Liebe und Kinderlachen.

Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihrer persönlichen Angaben wünschen, müssen Sie dies im Einwohnermeldeamt mit Ihrer Unterschrift bestätigen.

Einladungen zu öffentlichen Sitzungen

Einwohner und Bürger sind herzlich zur

- **Sitzung des Stadtrates**
am Donnerstag, 20. März 2025, 18:00 Uhr im Ratssaal
 - **Hauptausschuss**
am Donnerstag, 03. April 2025, 18:00 Uhr im Ratssaal
- eingeladen:

Die aktuelle Tagesordnung mit den öffentlichen Tagesordnungspunkten entnehmen Sie bitte eine Woche vor Sitzungstermin an den Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet sowie auf unserer Homepage www.seifhennersdorf.de unter Rathaus / Stadtrat

Hinweis auf die amtlichen Bekanntmachungen

Das komplette Amtsblatt ist immer aktuell auf der Homepage der Stadt Seifhennersdorf einsehbar.

Für diejenigen, die keinen Zugang zum Internet haben, bestehen folgende Möglichkeiten, Kenntnis über den Inhalt der Bekanntmachungen zu erhalten:

- Einsichtnahme in die Bekanntmachung zu den bekannten Sprechzeiten im Rathaus,
- eine gedruckte Version des Seifhennersdorfer Amtsblattes ist in der Bibliothek oder in der Touristinfo im Museum kostenfrei erhältlich.

Die Verwaltung informiert

Parken auf Grünstreifen ist nicht erlaubt

Grünstreifen und Grünflächen entlang der Straßen machen nicht nur das Ortsbild schöner, sie erfüllen dabei auch immer wichtiger werdende Aufgaben.

Bei Regen können diese Flächen etwa das Wasser aufnehmen und so verhindern, dass die Abwasserkanäle zu stark belastet oder die Straßen von zu viel Wasser überflutet werden. Je häufiger ein Grünstreifen jedoch von Fahrzeugen befahren oder zum Parken genutzt wird, desto stärker wird der Boden verdichtet, wodurch dieser nur noch schlecht Wasser aufnehmen kann. Auch aus diesem Grund ist das Parken auf einem Grünstreifen – ob innerorts oder außerorts – nicht erlaubt.

Bitte helfen Sie uns beim Schutz von Grünflächen, indem Sie Ihr Fahrzeug nur an den in der Straßenverkehrsordnung vorgesehenen Stellen parken.

Stellenangebot

In der Stadtverwaltung Seifhennersdorf ist zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle Sachbearbeitung Ordnungsverwaltung / Brandschutz / Kita / Versicherungen (w/m/d) zu besetzen.

Ausführliche Informationen finden sie auf unserer Homepage.



Die Termine der Müllabfuhr

A= Ernst-Israel-Straße, Goethestraße, Richterbergweg, Gerhardt-Hauptmann-Straße, Krankenhausstraße, Warnsdorfer Straße

B= alle anderen Straßen

Restmüll: **B=** Mo., 24. März 2025
Mo., 07. April 2025
A= Die., 25. März 2025
Die., 08. April 2025

Bioabfallbehälter: **B=** Mo., 31. März 2025
Mo., 12. April 2025
A= Die., 18. März 2025
Die., 01. April 2025
Die., 14. April 2025

A= Großwohnanlage Seifhennersdorf (nur Neubauten)
B= alle anderen Straße

Gelbe Tonne: **A=** Mo., 24. März 2025
Mo., 31. März 2025
Mo., 07. April 2025
Mo., 14. April 2025
B= Die., 25. März 2025

Blaue Tonne: **A=** Fr., 21. März 2025
Fr., 04. April 2025
B= Do., 27. März 2025

Schadstoffmobil: Mo., 05. Mai 2025, 13:45 – 14:45 Uhr
Nordstraße 14 a (Altes Kino)
Mi, 07. Mai 2025, 11:00 – 12:00 Uhr
Containerstandort Am Mönchsbergweg

Arbeitsgruppen-Berichte

Diese Gruppen setzen sich aus Verwaltungsmitarbeitern, Stadträten und engagierten Bürgerinnen und Bürgern zusammen, die ihre Fachkenntnisse und Perspektiven einbringen. Hier eine Zusammenfassung der bisherigen Arbeit:

Brücken

In der Arbeitsgruppe Brücken wurde zunächst der Ist-Zustand aller Brücken in Seifhennersdorf ermittelt. Gemeinsam haben wir eine Prioritätenliste erstellt, um festzulegen, welche Brücken dringend erhalten werden müssen. Viele kleinere Instandhaltungsmaßnahmen wie Streifarbeiten können mit Arbeitseinsätzen in Zusammenarbeit mit dem Bauhof umgesetzt werden. Hier sind wir auf die Mithilfe engagierter Bürgerinnen und Bürger angewiesen.

Bauhof

Das Thema Bauhof ist komplex. Bereits 2015 wurde eine Bauhofstudie erstellt, die klare Schwachstellen aufgezeigt und einen Maßnahmenkatalog definiert hat. Leider wurden seither kaum Verbesserungen umgesetzt. Fakt ist: Die Aufgaben – sowohl im Pflicht- als auch im freiwilligen Bereich – übersteigen die personellen und technischen Möglichkeiten des Bauhofs bei weitem. Ein entscheidender Punkt ist, dass Seifhennersdorf nach wie vor eine Infrastruktur für vormals 9.000 Einwohner unterhält, das hat direkte Auswirkungen auf die Finanzierung und personelle Ausstattung des Bauhofs.

Der Bauhof muss eine Vielzahl von Aufgaben bewältigen:

- Pflege von 1 km Hecken, die regelmäßig geschnitten werden müssen.
- Wartung und Reinigung von ca. 800 Straßeneinläufen, um eine funktionierende Entwässerung sicherzustellen.
- Instandhaltung von ca. 700 Straßenlaternen, um eine zuverlässige Straßenbeleuchtung zu gewährleisten.
- Betreuung mehrerer Gewässer wie Leutersdorfer Wasser, Kaltbach, Gründel, Waldfluss, Goldflössel und Leitergraben, die regelmäßig gepflegt werden müssen.

Der Bauhof wird in Zukunft die „Feuerwehr der Stadtverwaltung“ sein – d. h., er muss flexibel auf Notfälle reagieren, während wiederkehrende Aufgaben, für die keine technischen Mittel vorhanden sind, nach extern vergeben werden müssen. Dazu gehören Standards im Winterdienst und in der Straßenbeleuchtung, die angepasst werden müssen.

Silberteich

Auch hier wurde der Ist-Zustand analysiert, und alle Beteiligten haben sich klar für eine Weiterbetreuung des Silberteiches ausgesprochen. Gleichzeitig wurde deutlich, dass die steigenden Personalkosten in den vergangenen Jahren einen wesentlichen Kostenfaktor darstellen.

Daher müssen wir uns künftig intensiver mit Fragen der Personalplanung und der Betriebsorganisation befassen:

- Schließtage und veränderte Öffnungszeiten könnten notwendig werden, um die Kosten beherrschbar zu halten.
- Welche Aufgaben können nach extern vergeben werden?
- Wie können wir weitere Netzwerke aufbauen, um gemeinsam mit der Region das Bad langfristig zu sichern?

Unser Ziel ist es, die Kosten für die Betreuung in den Griff zu bekommen und gleichzeitig Möglichkeiten zur Generierung zusätzlicher Einnahmen zu schaffen.

Fazit

Die Arbeitsgruppen haben bereits wichtige Erkenntnisse gewonnen und erste Maßnahmen angestoßen. Besonders wichtig ist die Einbindung sachkundiger Bürgerinnen und Bürger, die mit ihrer Expertise neue Perspektiven eröffnen. Doch eines ist klar: Viel Arbeit liegt noch vor uns. Vieles muss neu gedacht und ausprobiert werden – und vielleicht wird manches auch wieder verworfen. Doch „Weiter so“ funktioniert nicht mehr. Wir müssen neue Wege finden, um Seifhennersdorf zukunftssicher zu machen. Ich danke allen Beteiligten herzlich für ihre Unterstützung und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit!

Pflegestift Seifhennersdorf



Was blüht denn da?! – Sachsenweite Vergissmeinnicht-Pflanzaktion zur Aufklärung und Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema Demenz.

Am 19. März 2025 wird in ganz Sachsen Vergissmeinnicht gepflanzt, um ein Zeichen zu setzen: Menschen mit Demenz sind Teil unserer Gesellschaft und dürfen nicht vergessen werden. In allen Landkreisen und kreisfreien Städten werden Beete und Pflanzschalen im öffentlichen Raum und in vielen Einrichtungen der sich beteiligenden Träger und Netzwerke bepflanzt.

Durch Informationstafeln an den Pflanzorten erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger via QR-Code die Möglichkeit, sich zum Thema Demenz zu informieren und Ansprechpartner vor Ort zu finden.



Die Idee stammt ursprünglich aus dem Saarland und wurde mit Unterstützung der Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. Alzheimer Gesellschaft (LID) zum ersten Mal 2023 in Sachsen in Riesa, im Landkreis Meißen, umgesetzt. 2024 wurde die Aktion auf weitere fünf Landkreise (Nordsachsen, Meißen, Mittelsachsen, Vogtlandkreis und Zwickau) sowie der Stadt Leipzig ausgeweitet.

Quelle:

Auszug Pressemitteilung

Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. vom 28.01.2025

Im Jahr 2025 pflanzt ganz Sachsen Vergissmeinnicht.

Wir, das Pflegestift Seifhennersdorf, möchten einen Teil dazu beitragen und werden am 19. März 2025 im Rahmen der Beschäftigung Vergissmeinnicht pflanzen.

Liebe Seifhennersdorfer, unser Wunsch wäre, dass im Jahr 2025 in Seifhennersdorf an vielen Stellen Vergissmeinnicht blühen. Mit diesen Blumen wollen wir darauf hinweisen, dass in unserer immer älter werdenden Stadt all jene, die an Demenz erkrankt sind, nicht vergessen werden.



Setzen Sie gern auch einfach symbolisch ein Zeichen, sei es eine Schale am Eingangsbereich, der Blumenkasten oder ein Fleckchen im Garten und pflanzen Sie Vergissmeinnicht. Wir sagen Danke, dass Sie sich an dieser Aktion beteiligen.

©Text: Janet Jandt

Stadtverwaltung Seifhennersdorf

Anschrift

Stadtverwaltung Seifhennersdorf
Rathausplatz 1, 02782 Seifhennersdorf
Tel.: 035866 4515-0
Fax: 03586 4515-45
E-Mail: info@seifhennersdorf.de
Internet: www.seifhennersdorf.de



Öffnungszeiten & Sprechzeiten

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Sprechstunde der Bürgermeisterin: (Anmeldung erforderlich)
25. März 2025, 16:00 – 18:00 Uhr

Stadtverwaltung

Bürgermeisterin – Frau Gubsch

✉ bgm@seifhennersdorf.de

Sekretariat

✉ sekretariat@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-10

Hauptamt

✉ hauptamt@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-32

Ordnung/Sicherheit

✉ ordnung@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-12

Meldestelle

✉ meldestelle@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-19

Gewerbe/Marktwesen

✉ gewerbe@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-63

Kämmerer

✉ finanzen@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-13

Kasse

✉ kasse@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-21

Steuern

✉ steuern@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-31

Bauverwaltung

✉ bau@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-28

Liegenschaftsverwaltung

✉ liegenschaften@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-18

Bauhof

✉ bauhof@seifhennersdorf.de ☎ 0174 3461302

Öffnungszeiten

Bibliothek im Erdgeschoss des Rathauses

✉ bibliothek@seifhennersdorf.de ☎ 03586 451517

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 16:00 Uhr

Touristinformation / Karasekmuseum, Nordstr. 21a

✉ tourismus@seifhennersdorf.de ☎ 03586 451567

www.karaseks-revier.de

Di – Do 10:00 – 12:00 Uhr &

13:00 – 16:00 Uhr

Fr 10:00 – 12:00 Uhr

So 13:00 – 16:00 Uhr

An Feiertagen evtl. geänderte Öffnungszeiten.

Sprechzeiten Bürgerpolizist – Michael Fechner

✉ michael.fechner@polizei.sachsen.de

☎ 0172 5456693

Freitag 09:00 – 10:00 Uhr Rathaus oder Wochenmarkt



Für den Notfall

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

IRLS Ostsachsen

Allgemeine Erreichbarkeit ☎ 03571 19296

Anmeldung Krankentransporte ☎ 03571 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117

Erreichbarkeit:

Mo, Die und Do 19:00 – 07:00 Uhr

Mi und Fr 14:00 – 07:00 Uhr

Sa und So 00:00 – 24:00 Uhr

Polizei ☎ 110

Polizeirevier Zittau-Oberland ☎ 03583 62-0

Polizeistandort Seifhennersdorf ☎ 03586 76690

Bundespolizeiinspektion Ebersbach ☎ 03586 76020

Sachsen Energie Störungsstelle

Erdgas ☎ 0351 50178880

Strom ☎ 0351 50178881

Wasserversorgung – Störungshotline

Während der Geschäftszeiten ☎ 03583 7737-0

Trinkwasser SOWAG ☎ 0171 6726998

Abwasser ☎ 0172 3735514

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Aktueller Überblick unter **www.zahnaerzte-in-sachsen.de**
(Button „Notfalldienste“ anklicken und gewünschte Gemeinde auswählen)

Unter **www.zahnarzt-notdienst.de** steht eine bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten zur Verfügung. Patienten mit Zahnproblemen können dort durch die Eingabe ihres Ortes oder der jeweiligen Telefonvorwahl herausfinden, welcher Zahnarzt am gewünschten Tag Notdienst hat. Der Service steht kostenfrei zur Verfügung. Es werden alle verfügbaren Notdienste angezeigt und ständig aktualisiert.

Dienstbereitschaft Apotheken

Aktueller Überblick unter
www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche
PLZ oder Ort eingeben und unter dem Button
„Erweiterte Suche“ das konkrete Datum eingeben.



Hospizdienste

Ambulanter Hospizdienst ☎ 03563 794269

Lessingstraße 16, 02763 Zittau

Stationärer Hospizdienst ☎ 035873 362060

Comeniusstraße 12, 02747 Herrnhut

Grenzland-Haus

Liebe Leserinnen und Leser des Seifhennersdorfer Rundblicks, wie immer möchten wir an dieser Stelle über die Aktivitäten im Grenzland-Haus und allgemein für Senioren in Seifhennersdorf und Umgebung informieren.

Am 24.02.2025 bemalten Bewohner und unsere Schülerpraktikantin Wandersteine. Wandersteine sind Steine, die bemalt oder gestaltet werden, um Menschen eine Freude zu machen.

Sie werden ausgelegt und mit genommen, geschenkt und verschenkt, und sollen den Beschenkten Freude, Hoffnung und Zuversicht geben und dann weitergegeben werden. Zwei der Steine haben wir an unsere Bewohnerin Frau Gasch gegeben, die zurzeit leider nicht besonders mobil ist. Mal sehen, wohin die Steine von Frau Gasch ihren Weg finden werden.



Wir haben das in Dresden in der Uniklinik gesehen und fanden, das sollten wir weiterführen. Es gibt dazu auch eine Facebook-seite, wer das googelt, wird es finden. Machen Sie gerne mit. Dazu gab es wie immer Kaffee und einen süßen Snack. Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei unserer Schülerpraktikantin Helene Bursy, die dazu spontan an unserem Klavier musiziert hat. Das ist so eine Veranstaltung, die wir uns so für unsere Bewohner und Besucher vorstellen.

Bitte merken Sie sich schon mal für den 11.04.2025 unsere Pflanzentauschbörse vor. Zusammen mit dem Bulnheim-Verein werden wir im Grenzland-Haus wieder fleißig Blumen und Pflanzen tauschen, Wissen über den Garten und Pflanzen weitergeben und auch sonst fachsimpeln. Wir sind uns sicher, dass wir an den Erfolg der bisherigen Pflanzenbörsen anknüpfen können. Diesmal haben wir dabei auch Schülerpraktika ausgeschrieben. Wir hoffen, es finden sich Schüler, die bei der Veranstaltung helfen wollen. Egal ob bei Gartenarbeiten, Dekorationen oder bei der Vorbereitung von Kaffee und Kuchen.

Aktuell ist es gelungen, den Bahnhof unserer Stadt bei einer Versteigerung wieder in Besitz zu nehmen. Den dafür gegründeten Verein unterstützen wir aktiv. Wir werden uns nach Kräften dafür einsetzen, die Sicherung und weitere Nutzung des historischen und zentralen Gebäudes von Seifhennersdorf zu fördern. Sicher gibt es dabei auch Varianten, die für ältere Bewohner unserer Stadt interessant sein können. Darüber wollen wir mit allen Beteiligten nachdenken. Wenn Ihnen eine Idee dazu kommt, zögern Sie bitte nicht, diese mit dem Verein oder uns zu teilen. Auch Spenden sind sehr notwendig und willkommen. Der Spruch lautet: Jeder Kopf, jede Hand und jeder Cent ist dringend notwendig. Gemeinsam werden wir hier etwas bewegen. Nicht umsonst soll die Nachricht darüber, dass die Bürger von Seifhennersdorf sich um ihren Bahnhof selber kümmern wollen, bundesweit über Fernsehen, Presse und Radio verbreitet worden sein.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe.

Das Team des Grenzland-Hauses.



Veranstaltungen im Ort



Samstag, 22. März 2025

- 16:00 Uhr** **Gedenkgottesdienst – 90 Jahre Kirchenbrand**
Evangelische Kreuzkirche
- 18:00 Uhr** **Après-Ski-Party**
Unterhalb des Mönchsbergs
- 20:00 Uhr** **Duo Stiehler / Lucaci**
Große Melodien der kleinen verrückten Dinge
C. Bechstein VielHarmonie an der Mandau

Sonntag, 23. März 2025

- 10:00 Uhr** **Sonntags-Brunch in der Windmühle**
Reservierung erforderlich!

Freitag, 28. März 2025

- 17:00 Uhr** **Leben von Alex Berndt in Italien**
Bulnheim'scher Hof
Zugang gegenüber Nordstraße 30 nutzen

Sonntag, 06. April 2025

- 12:00 Uhr** **Osterhasenwerkstatt im KiEZ Querxenland**

Dienstag, 08. April 2025

- 15:00 Uhr** **Lesecafe**
„Adelssitze in der Oberlausitz – Dr. Hennig“
Bulnheim'scher Hof
Zugang gegenüber Nordstraße 30 nutzen

Freitag, 11. April 2025

- 14:00 Uhr** **Pflanzenbörse**
Grenzlandhaus, Rumburger Straße 10

Samstag, 12. April 2025

- 09:00 Uhr** **Frühjahrsputz im „Silbereich“**
- 20:00 Uhr** **Lammel / Lauer / Bornstein – Featuring Antonia Hausmann**
C. Bechstein VielHarmonie an der Mandau

Freitag, 18. April 2025

- 15:00 Uhr** **Passionsvesper**
Evangelische Kreuzkirche

Sonntag, 20. April 2025

- 09:00 Uhr** **Oster-Gottesdienst**
Evangelische Kreuzkirche

Sonntag, 21. April 2025

- 10:00 Uhr** **Sonntags-Brunch in der Windmühle**
Reservierung erforderlich!

Freitag, 25. April 2025

- 17:00 Uhr** **Neue Gedanken zur Frühgeschichte Seifhennersdorf**
Bulnheim'scher Hof
Zugang gegenüber Nordstraße 30 nutzen

Änderungen vorbehalten!

Mehr Informationen finden Sie unter www.seifhennersdorf.de



KINDER- UND JUGENDVEREIN
SEIFHENNERSDORF e.V.
Tel. 03586/405483 03586/404741

Blockhaus im Naturheilpark Kaffeekränzel für Senioren

Termin: 20.03.2025, 14:00 Uhr

Neue Teilnehmer bitte anmelden!



Seifhennersdorfer Geschichten

Wie alt ist das älteste Haus in Seifhennersdorf wirklich?

Die Kirche?

Nein, die Kirche ist es nicht. Sie wurde um 1790 von Grund auf neu aufgebaut.

Die „Große Mühle“ (Großer Mühlweg 6) ?

Wir müssen wissen, dass von Schleinitz vom Tollenstein hier den Bau einer Mühle mit allem Drum und Dran anordnete. Das heißt: Großes Wehr bauen, mit einen Mühlgraben als Oberlauf und als einen sehr langen Mühlgraben als Unterlauf bis fast zur Beerenweinschenke und natürlich die Mühle selbst.

Weil von Schleinitz das Dorf Seifhennersdorf 1584 an Zittau verkaufte, muss der Bau der Mühle wohl vor 1584 gewesen sein. Die Denkmalliste aber spricht von 1737. Also gab es einen Vorgängerbau zu der Mühle, wie wir sie jetzt kennen.

„Am Weißeweg 23“?

Dann wird es wohl das Umgebindehaus „Am Weißeweg 23“ sein, bei dem der Bau des Dachstuhls genau auf 1614 bestimmt werden konnte. Dieses Haus ist also von 1614, das ist wissenschaftlich gesichert.

Bei der Sanierung wurden im Jahre 2013 in der Stube und im Flur archäologische Grabungen durchgeführt. Dabei wurden alte Fundamente, um ca. 2,5 m nach Nordost zum jetzigen Haus versetzt, entdeckt.

Also gab es einen Vorgängerbau!



©Text und Fotos: Jürgen Cieslak

Der Traditionshof Bulnheim e.V. fragt nach:

In der Januarausgabe des Rundblicks konnten

Sie die ausführliche Liste mit Erklärungen aller unserer Straßennamen in Seifhennersdorf entdecken. Sie entstand im Rahmen der Geschichtswerkstatt, die sich monatlich in unserem Verein trifft. Wir bereiten Themen für unsere Vorträge vor und sammeln erhaltenswerte Erinnerungen und Fotos.

Haben Sie Ergänzungen oder Korrekturen zu den Straßennamen? Haben Sie noch Erinnerungen daran, als Ihre Straße ihren Namen erhalten hat? Welche Ereignisse oder Begebenheiten in Ihrer Straße sind besonders interessant? Haben Sie vielleicht Fotos dazu?

Bitte schicken Sie Ihre Erinnerungen oder ein altes eingescanntes Foto (wir übernehmen auch gerne das Einscannen) an Eckard Pantze, vorsitz@traditionshof-bulnheim.de

©Text: Jürgen Cieslak, Eckard Pantze



Bei den Grabungen vorgefundene Fundstücke bestätigen das. Der Rest einer alten Renaissanceofenkachel, Butzenglas-scheibchen beweisen es aus kunstgeschichtlicher Sicht. Beim Bau des jetzigen Hauses hat man den „Müll“ mit in die neuen Fundamente geschüttet. Für uns ist es jetzt natürlich eine Fundgrube von Erkenntnissen.

Und noch eines: 1584 verkaufte der alte Besitzer von Seifhennersdorf, „von Schleinitz“, den Ort an die Stadt Zittau. Es gab damals schon den Ort mit vielleicht 1.000 Einwohnern. Aber keines von den damaligen Häusern ist noch vorhanden! Sie sind alle im Laufe der Zeit erneuert worden. Der Ort existierte, aber leider kein Haus aus dieser Zeit existiert noch. Diese „ersten Häuser“ sind auf ihren „Hausstellen“ alle erneuert worden!! Bestimmt sind in einigen Häusern Teile eines Vorgängerbaues enthalten geblieben, so bei Bulnheim, so auch die Fundamente im Haus „Am Weißeweg 23“.

Stolz hat der Verein „Am Weißeweg 23 e.V.“ oberhalb des Schopfdaches die Jahreszahl 1614 angebracht. Bei allen Überlegungen zu den Hausgeschichten in und um Seifhennersdorf bleiben wir dabei,

das Haus ist von 1614

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

28. März 2025, 12:00 Uhr

Redaktionelle Beiträge an die Stadtverwaltung:
informationsblatt@gmx.de

Annoncen an Hanschur Druck:
info@hanschur-druck.de

Erscheinungsdatum nächste Ausgabe: 15.04.2025

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Kath. Pfarramt

Aloys-Scholze-Straße 4 • 02794 Leutersdorf

Tel: 03586-386250 • Fax: 03586-408534 • Mobil: 0160 6306863

Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:

Di und Do 10:00 – 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung April

Samstag	17:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa
	10:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags Gottesdienste

Dienstag	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Oppach
Mittwoch 16.04.25	09:00 Uhr	Hl. Messe Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Donnerstag	09:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa
Freitag 04.04.25	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf
11.04.25	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf
25.04.25	18:00 Uhr	Kapelle „St. Josef“ Oderwitz Oberherwigsdorfer Straße 12 a

Besondere Gottesdienste

Donnerstag 17.04.2025	19:00 Uhr	Hl. Messe zum Gründonnerstag mit Ölbergstunde in Ebersbach / Sa.
Freitag 18.04.2025	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie in Leutersdorf
	15:00 Uhr	Kinderkreuzweg im Alois-Scholze-Haus
Samstag 19.04.2025	21:00 Uhr	Feier der Osternacht in Leutersdorf
Sonntag 20.04.2025	10:00 Uhr	Osterhochamt in Oppach
Montag 21.04.2025	08:30 Uhr	Hl. Messe in Großschönau
	10:00 Uhr	Hl. Messe zum Ostermontag in Ebersbach / Sa.
	14:30 Uhr	Emmalausgang für die Familien in Oppach

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Am großen Stein

Samstag, 22. März 2025

Kreuzkirche Seifhennersdorf

16:00 Uhr

Gedenk-Gottesdienst

90 Jahre Kirchenbrand

Pfarrer Rausendorf und Pfarrer Müller

Sonntag, 30. März 2025 – Lätare

Kreuzkirche Seifhennersdorf

09:00 Uhr

Gottesdienst im Pfarrhaus – Lektor Kießling

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

10:30 Uhr

Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst

Pfarrhaus – Lektor Kießling

Sonntag, 06. April 2025 – Judika

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

09:00 Uhr

Abendmahls-Gottesdienst im Pfarrhaus

Pfarrer Rausendorf

Christuskirche Leutersdorf

10:30 Uhr

Abendmahls-Gottesdienst im Pfarrhaus

Pfarrer Rausendorf

Sonntag, 13. April 2025 – Palmsonntag

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

10:30 Uhr

Vorstellungs-Gottesdienst der Konfirmanden

mit Kinder-Gottesdienst – Pfarrer Müller

Donnerstag, 17. April 2025 Gründonnerstag

Kreuzkirche Seifhennersdorf

19:00 Uhr

Abendmahlsfeier – Pfarrer Rausendorf

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

19:00 Uhr

Agape-Feier im Pfarrhaus – Pfarrer Müller

Freitag, 18. April 2025 – Karfreitag

Kreuzkirche Seifhennersdorf

10:00 Uhr

Gottesdienst im Pflgestift

Pfarrer Rausendorf

15:00 Uhr

Passionsvesper zur Sterbestunde

Jesu mit Abendmahl

Pfarrer Rausendorf mit Kantorei

Christuskirche Leutersdorf

14:00 Uhr

Andacht zur Sterbestunde

Jesu mit Abendmahl

Pfarrer Müller

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

15:15 Uhr

Andacht zur Sterbestunde

Jesu mit Abendmahl – Pfarrer Müller

Sonntag, 20. April 2025 – Ostersonntag

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

05:30 Uhr

Osternacht – Pfarrer Müller

09:00 Uhr

Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst

Pfarrer Müller

Kreuzkirche Seifhennersdorf

09:00 Uhr

Fest-Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst

Mit Posaunenchor – Pfarrer Rausendorf

Christuskirche Leutersdorf

10:30 Uhr

Fest-Gottesdienst mit Kantorei

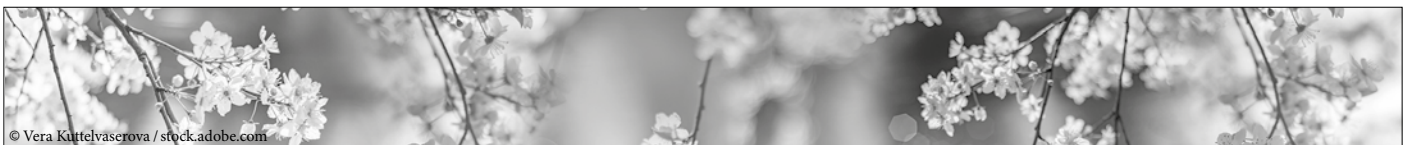
Pfarrer Rausendorf

Montag, 21. April 2025 - Ostermontag

Kirche Großschönau

10:00 Uhr

Regional-Gottesdienst



Schulen und Kitas

Oberland-Gymnasium

Schüler und Schülerinnen des Oberland - Gymnasiums präsentierten ihre Talente zur Stunde der Musik



Am 07.02.2025 war es wieder soweit und unsere vierte Stunde der Musik fand in der Aula unseres Gymnasiums statt.

Dabei hießen unsere kleinen und großen Chorsänger und Chorsängerinnen das zahlreiche Publikum mit winterlichen und vorfrühlingshaften Liedern willkommen. Danach begeisterten unsere Solokünstler und Solokünstlerinnen mit Tanzeinlagen, Instrumentalstücken und Sologesang. Einige Sechst-Klässler brachten mit allseits bekannten Liedern, wie „Die Leinweber haben eine saubere Zukunft“ oder „Ich wollt ich wär ein Huhn“ die Stimmung zum Beben. Und zum Abschluss präsentierte der Chor noch einmal national und international bekannte Lieder.

Wir danken Frau Jentsch, Frau Zumpe und Herrn Heuler sowie allen Künstlern und Künstlerinnen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung maßgeblich beigetragen haben und freuen uns schon auf die nächste Stunde der Musik.



©Text und Fotos: **Julia Malt**

EIBAUER BABY- UND KINDERSACHENBÖRSE

am 05. April 2025 von 09:00 – 12:00 Uhr

Volkshaus Eibau

Jahnstraße 6,

02739 Gemeinde Kottmar

Zum Verkauf wird moderne, preiswerte, gut erhaltene Kindermode (Frühling/Sommer) in allen Größen angeboten. Lern- und Spielsachen für drinnen und draußen, sowie funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Betten, Kindersitze, Fahrräder, Dreiräder usw. sind ebenfalls günstig zu erhalten. Das Team der Eibauer Kindersachenbörse bietet allen schwangeren Mutti's und Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, schon am Freitag, den 04. April 2025 von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr entspannt einzukaufen. Bitte den Mutterpass mitbringen! Wir freuen uns auf euch:

Euer Börsenteam



© Corri Seizinger / stock.adobe.com

Oberschule

Schüler auf der Suche nach Vandalismus und Müll

Am 30. Januar 2025 organisierten die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse der Oberschule Seifhennersdorf eine Müllsammelaktion im Rahmen einer Projektwoche.

In Vorbereitung auf den Tag der offenen Tür unserer Oberschule Seifhennersdorf und durch von den Schülerinnen und Schülern gemachten Erfahrungen erwuchs die Idee einer Projektwoche zum Thema Vandalismus.

Sei es der Aufkleber auf dem Verkehrsschild oder die eingeschlagene Scheibe eines leerstehenden Hauses. Überall fand man Spuren von Vandalismus und oft in Verbindung von Umweltverschmutzung.

Schnell wurde klar, dass Vandalismus und Umweltverschmutzung zwei große Probleme in unserer Stadt sind.

Somit machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Weg durch Seifhennersdorf, um dieses von Abfall zu befreien. Ziel der Aktion war es, auf die Problematik der Umweltverschmutzung aufmerksam zu machen und gleichzeitig etwas dagegen zu unternehmen.

Für unsere Oberschule war dies eine Gelegenheit, das Umweltbewusstsein der Kinder zu fördern. Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 6 wurden mit Handschuhen, Müllzangen und großen Müllsäcken ausgestattet und durch Klassenlehrer Herrn Heinze in 3 Gruppen eingeteilt. Während Gruppe 1 entlang der Nordstraße in Richtung Bahnhof und Gruppe 2 entlang der Rumburger Straße (links und rechts auch die Mandau querend) in Richtung Skaterhalle liefen, wanderte Gruppe 3 in Richtung Grenzübergang Rumburg mit dem Ziel den Jockelberg von Müll und Unrat zu befreien.

Unterwegs wurden die Gruppen von Passanten gelobt und ermutigt. Dies spornte die Schülerinnen und Schüler an, sich weiter für ihre Umwelt einzusetzen.

Vielen Dank an dieser Stelle an die begleitenden Eltern und Omas, die gleichzeitig etwas Heimatkunde vermittelten.

Innerhalb von 3 Stunden sammelte die Klasse 6 eine beeindruckende Menge von ca. 40kg Müll – darunter Flaschen, Dosen, Verpackungen, Zigarettenstummel und Kleidungsstücke. Zu den skurrilsten Funden zählten eine Schuhsohle, eine Brille, eine Gartenschere und eine Zahnbürste.



Diese erschreckende Menge zeigt, wie notwendig solche Aktionen sind, um die Natur und unsere Stadt vor weiterer Verschmutzung zu bewahren.

Die Schülerinnen und Schüler waren am Ende des Tages stolz auf ihre Arbeit und die sichtbaren Ergebnisse. Unser Seifhennersdorf war etwas sauberer, und das Bewusstsein für die Wichtigkeit des Umweltschutzes war bei allen Beteiligten gewachsen.

Nochmals vielen Dank an alle, die sich engagiert haben – Gemeinsam für ein sauberes Seifhennersdorf!

©Text & Foto: **Eric Radach**

Kita Querxenland



Die Kita „Querxenland“ – klein aber fein

Die Kita „Querxenland“ befindet sich auf dem weitläufigen Gelände des KIEZ Querxenland und bietet den Kindern eine verkehrsberuhigte, naturnahe und erlebnisreiche Umgebung. Hier können sie unbeschwert spielen, entdecken und lernen.

Die Einrichtung verfügt über 36 Plätze. Fünf engagierte Erzieherinnen und Erzieher sorgen für eine altersgerechte und liebevolle Betreuung. Vielfältige Räumlichkeiten wie – drei Gruppenzimmer, separate Schlafräume, einen Mal- und Kreativraum und einen Spiel- und Bewegungsraum bieten abwechslungsreiche Möglichkeiten zur individuellen Förderung. Ein Abenteuerspielbereich und ein Grillplatz im Außengelände ergänzen das Angebot.

Besonders profitieren die Kinder von den zahlreichen Möglichkeiten des KIEZes: erleben der Sinne auf dem Barfußweg, im Sinnesgarten oder im Wald, können sich austoben auf Kletterspinne, Niedrigseilgarten und Co. und haben die Möglichkeit, im benachbarten Freibad schwimmen zu lernen (Seepferdchen) und die hauseigene Sauna zu nutzen.

Das pädagogische Konzept der Kita orientiert sich am Bildungs- und Erziehungsplan Sachsens und setzt auf eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern. Regelmäßige Entwicklungsgespräche und selbst initiierte Elternkurse sind dabei wichtige Bestandteile. Für das leibliche Wohl sorgt die hauseigene Küche mit täglich frisch zubereiteten Mahlzeiten. Allergien und Unverträglichkeiten werden dabei individuell berücksichtigt.

Ab September 2025 stehen wieder freie Plätze in Krippe und Kindergarten zur Verfügung. Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen, sich über Konzept und Ausstattung zu informieren.

Weitere Informationen zu Anmeldung erhalten Sie hier:

Website: <https://querxenland.de/unser-kiez/unsere-kita>

Kita „Querxenland“
Viebigstraße 1
02782 Seifhennersdorf
Telefon: 0 35 86 / 45 11 19
E-Mail: kita@querxenland.de



©Text und Foto: **Sabine Herbig**

Erste Hilfe bei Säuglingen und Kindern

Sie machen sich Sorgen, ob Sie Ihrem Kind/Enkel oder Geschwisterchen im Notfall helfen können?

Dann laden wir Sie – Eltern, Großeltern, Erzieher, Geschwister und alle Interessierten – recht herzlich am **Dienstag, den 18.03.2025 in die Kindertagesstätte Querxenland Seifhennersdorf** ein. Beginn ist 18.00 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden. Die Teilnahme kostet 6,- € Euro pro Person.

Wir haben einen erfahrenen und praxisnahen Referenten für Sie eingeladen. Jens Mehnert war viele Jahre Rettungsassistent und ist bekannt für seine interessanten und sehr hilfreichen Anleitungen zu diesem Thema.

Auch Ihre Fragen sind herzlich willkommen. Diese können Sie uns gern schon vorab bei der Anmeldung unter der Telefonnummer 03586 451119 mitteilen.

Kontakt:

Kita Querxenland, Viebigstraße 1, 02782 Seifhennersdorf

Johanniter-Kita



Endlich Winterferien!

...und diesmal haben sie, zumindest in der ersten Woche, ihrem Namen alle Ehre gemacht! Endlich konnten die Kinder mal wieder so richtig schön Schlitten fahren und draußen bei herrlichem Winterwetter toben. Das wurde von allen ausgiebig genutzt. Unsere Großen zogen mit ihren Schlitten und Rutschen zum nahe gelegenen Stachelberg, die Kleineren nutzten unseren hauseigenen Rodelhang im Kita-Gelände. So macht Winter Spaß!



Sie möchten unsere Einrichtung kennenlernen?

Dann lassen Sie sich einladen in unsere Krabbelgruppe. Aller 14 Tage treffen sich montags ab 15 Uhr Eltern mit ihren Kindern, ab ca. 6 Monate, in unserer Krippe zum gemeinsamen Spielen und Kennenlernen. Natürlich können Sie auch jederzeit einen individuellen Termin für eine Hausführung mit der Kita-Leitung vereinbaren: Telefon: 03586 404333 E-Mail: katrin.hempel@johanniter.de Wir freuen uns auf Sie!

Katrin Hempel im Namen des Johanniter-Teams

DRK-Kita Sonnenkäfer und DRK Hort der Grundschule



Unsere Vorschulkinder sind am 13. Februar mal wieder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs gewesen. Diesmal ging es zur Kindervogelhochzeit nach Löbau in die Messehalle.

Mit humorvollen Texten, einem tollen Bühnenbild, wunderbaren Schauspielern und quirligen Liedern erzählte das Sorbische National-Ensemble einmal mehr von der Vogelhochzeit.



©Foto: **Ivana Pizga**

In unserer Krippe wurde der Februar zu einem Monat voller Farben und Kreativität. Mit viel Begeisterung und Neugier haben die Kinder verschiedenste Materialien erkundet und wunderschöne Kunstwerke geschaffen. Besonders aufregend war die Arbeit mit Rasierschaum. Mit leuchtenden Farben verziert, verwandelten sich Leinwände in echte kleine Meisterwerke. Diese farbenfrohen Kunstwerke zieren nun unsere Garderobe. Das kreative Ausprobieren hat nicht nur für viel Freude gesorgt, sondern auch die Feinmotorik und Sinneswahrnehmung unserer kleinen Künstler gefordert. Jetzt freuen wir uns alle auf den Frühling und die vielen nächsten bunten Abenteuer.



©Text und Foto: **DRK Kita „Sonnenkäfer**

Vereinsinformationen



Am **6. April von 12:00 bis 17:00 Uhr** verwandelt sich das KiEZ Querxenland in ein kunterbuntes Osterparadies! Besuche Olli Osterhase, Lotti Langohr und ihre Hasenhelfer zu diesem fröhlichen Fest für die ganze Familie. Hier können Große und Kleine ihre Kreativität ausleben, spielen und toben und in die bunte Welt der flauschigen Langohren eintauchen.

Das Angebot reicht von Oster-Basteleien und Kinderkarussell bis hin zu Ponyreiten, Briefmarken- und Postkartenausstellung und Bogenschießen. Ein Highlight für alle ist die große Ostereiersuche in unserer Mühlensiedlung – mit vielen Überraschungen und natürlich Olli Osterhase, der die Kinder durch das Fest begleitet.

Ein buntes Bühnenprogramm mit Musik und Tanz rundet das bunte Treiben ab. Für das leibliche Wohl wird mit vielen Köstlichkeiten gesorgt. **Der Eintritt ist wie immer kostenlos.**

Unser Familienfest bietet somit nicht nur jede Menge Spaß und Spannung für Kinder, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit für Eltern, gemeinsam mit ihren Kleinen in einer entspannten Atmosphäre den Frühling zu genießen.

ACHTUNG: Wegen Baumaßnahmen sind die Parkmöglichkeiten beschränkt. Wir bitten, wenn möglich auf die Anreise mit dem Auto zu verzichten oder unseren kostenfreien Shuttleservice ab Eiskeller Neugersdorf zu nutzen.

©Text: **Claudia Sobotta**

Bürgerstadtgespräch 2.0

DANKE, wir sind begeistert für den Zuspruch des ersten Bürgerstadtgesprächs 2.0 und freuen uns dieses auch weiterhin so fortzuführen.

Unter dem Thema „**Was sind deine Ideen für die Sauberkeit unserer Stadt?**“ starteten wir die Runde und konnten einer angeregten Diskussion lauschen. Alle Anwesenden brachten sich ein und äußerten ihre kritische Meinung insbesondere zu den folgenden Themen: Unsaubere Schnittgerinne, Müll in der Landschaft und im Wald, übervolle Mülleimer, verunreinigte Bachläufe und illegale Müllentsorgung.

Doch meckern allein hilft unserer Stadt nicht weiter, weshalb wir Ideen sammelten, um gemeinschaftlich für mehr Sauberkeit in unserer Stadt zu sorgen. Neben Projekten der Stadt, an Schulen und an Kitas wurden noch die folgenden Vorschläge vorgebracht: Nutzung des Online-Mängelmelders der Stadt, lustige Hinweise an Mülleimern zur Anregung für mehr Sauberkeit, Veröffentlichung von Bildmaterial unsauberer Orte und erhöhte Kommunikation des Themas über die Medien der Stadt.

Aus Ideen werden Aktionen. Geplant ist eine Sternwanderung durch die Stadt als gemeinsame Müllsammelaktion mit Bürgerinnen und Bürgern von Seifhennersdorf.

Du hast Lust dich bei der Organisation einzubringen oder uns bei dieser Aktion zu unterstützen? Vielleicht hast du weitere Themen oder Anregungen für das BSG 2.0? Dann melde dich gern über die Redaktion des Rundblicks bei uns.

Bereits jetzt möchten wir euch zum nächsten Bürgerstadtgespräch 2.0 einladen. **SAVE THE DATE: 13.05.2025 um 19 Uhr**

© Text: **Stefanie Eiselt**



Mit freundlicher Unterstützung von:



Leutersdorfer Baumschulen

hals-ueber-krusekopf.de

Grenzland-Haus

Wettbewerb

Wir suchen den schönsten Garten Seifhennersdorfs!



Jetzt teilnehmen und tolle Preise gewinnen!

Bewerbungen werden bis zum 1.5.2025 entgegengenommen.
Alle Infos online unter: <http://traditionhof-bulnheim.de> und www.gemeinsam-fuer-seifhennersdorf.de/gartenwettbewerb

Der Wettbewerb wird organisiert und begleitet von und mit:



Traditionshof Bulnheim e.V.

und der Wählervereinigung: Gemeinsam für Seifhennersdorf GfS



Faschingsverein – Zukunftsfunken

Wir möchten die Gelegenheit nutzen unsere Zukunftsfunken ein wenig vorzustellen. Ausgestattet mit Kostüm, Gardestiefel, T-Shirt und Jacke sind sie unser ganzer Stolz und Aushängeschild des Seifhennersdorfer Faschingsvereins. Ganz vorn marschieren sie mit ganz viel Mut, Selbstbewusstsein und einem Lächeln im Gesicht.

Unsere aktuell 18 Mädels sind zwischen 7 und 14 Jahre. Charakterlich super unterschiedlich und individuell, doch eines verbindet sie: Die Liebe zum Tanzen!

Aktuell trainieren wir mittwochs von 16 - 17 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Seifhennersdorf. Wir bieten die Teilnahme als Ganztagesangebot an. Zu Beginn des neuen Schuljahres kann man sich bei uns anmelden. Aufgrund von Platzkapazitäten und personeller Engpässe können wir jedoch nur 20 Plätze anbieten. Zukunftsfunke kann man ab dem Grundschulalter werden. Ab dem Alter von 16 Jahren erhält man die Möglichkeit in die große Funkengarde aufzusteigen.

Als Trainerin gibt es nichts Schöneres als den Kindern beim Wachsen zuzusehen und dabei ist nicht nur die Körpergröße gemeint, sondern auch ihr Selbstbewusstsein beim Tanzen. Wir sind sehr stolz auf unsere Zukunft.

Wir möchten die Gelegenheit aber ebenso nutzen, um uns bei allen Sponsoren unserer Zukunftsfunken zu bedanken. Insbesondere dem Autohaus Schniebs aus Leutersdorf, belbor - Betonlabor Tremer aus Oderwitz und SIGNMAX WERBUNG



aus Spitzkunnersdorf für die finanzielle Unterstützung bei den kürzlich beschafften Vereinsjacken.

©Text: **Stefanie Eiselt**

©Bild: **Stefan Binner**

Tischtennis – Berichterstattung

Knapp die Hälfte der Rückrunde ist vorbei und unsere Erste konnte mit zwei eindeutigen Siegen gegen Bertsdorf und Kittlitz einen großen Sprung nach vorn machen. Die Männer um Stephan Hampel und Frank Wittek stehen nun auf Tabellenplatz zwei der ersten Kreisliga! Eine tolle Leistung, die es nun weiter zu verteidigen gilt! Die zweite Mannschaft hat Anfang Februar knapp mit 6:8 gegen Hagenwerder verloren und noch eine weitere Niederlage in Görlitz einstecken müssen. Sie verbleibt damit auf dem vorletzten Tabellenplatz der zweiten Kreisliga. Und auch die Dritte ist weiter vom Pech verfolgt: Durch den Rückzug der Neugersdorfer Zweiten aus dem laufenden Spielbetrieb wurde der Sieg gegen dieses Team wieder annulliert. Und zuletzt mussten deutliche Niederlagen gegen Oberoderwitz und Ebersbach verdaut werden. Aber noch scheint ein kleiner Lichtstrahl, der den Weg aus dem Tabellenkeller weisen könnte.



Wer unsere Teams bei einem der nächsten Punktspiele anfeuern möchte, ist in der Turnhalle der Grundschule herzlich willkommen. Hier die nächsten Heimspiel-Termine: Donnerstag, 20. März, 19 Uhr: Seifhennersdorfer SV III gegen SV Eckartsberg IV; Samstag, 22. März, 14 Uhr Seifhennersdorfer SV gegen SG Strahwalde; Freitag, 4. April, 19 Uhr Seifhennersdorfer SV II gegen TSV Großschönau. Die Ergebnisse erfährt ihr natürlich aber auch hier, im Seifhennersdorfer Rundblick.

© Text: Dirk Herrmann

Bunter Jahresauftakt für Seniorinnen und Senioren im Johanniter-Eck



Der Jahresbeginn war für unsere Seniorinnen und Senioren voller schöner Erlebnisse und geselliger Ausflüge.

Im Januar besuchten sie zum Kaffeeeklatsch das Quirle-Häusl in Waltersdorf. Wenige Tage später ging es gleich noch einmal nach Waltersdorf: Die Laienspielgruppe „De Nubbern“ führte das Stück „RÜBEZAHL“ auf – in Oberlausitzer Mundart. Ein Gruppenfoto mit den Darstellenden machte den Theaterbesuch perfekt und begeisterte unsere Seniorinnen und Senioren so sehr, dass sie nun jedes Jahr eine Aufführung besuchen möchten.



Im Februar kamen die Naschkatzen unter unseren Seniorinnen und Senioren im Eiscafé Spreeeck in Ebersbach auf ihre Kosten. Bei köstlichem Kuchen und hausgemachtem Eis ließen sie es sich gut gehen. Für die Liebhaber herzhafter Speisen ging es nach Oybin in den Gasthof Almanka. Gleich dreimal besuchten wir den Gasthof zum Mittag- und Abendessen, und jede Gruppe war sich einig: Hierher kommen wir gerne wieder. Natürlich durfte auch die närrische Zeit nicht fehlen. Am 22. Februar feierten wir die fünfte Jahreszeit beim Oma- und Opaball im Pünktchen in Seifhennersdorf. Es war ein fröhliches Beisammensein, das den Auftakt in ein weiteres ereignisreiches Jahr bildete.

Sie interessieren sich für unsere Einrichtung und Ausflüge? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen:

Telefon: (03586) 404382

E-Mail: pflegedienst.seifhennersdorf@johanniter.de

©Text: Maria Tchanter ©Bild: Bianca Riedel-Donath



Naturschutz- und Ökogruppe Seifhennersdorf e.V.

Der März hält mit dem Frühlingsbeginn auch die ersten Frühblüher bereit. Neben Winterlingen, Schneeglöckchen und Krokussen blühen im März auch die Frühlingsknotenblumen. Besser bekannt als Märzenbecher. Unter dem Motto: Naturschönheiten unserer Heimat, wollen wir am 17. 03. die größten Märzenbechervorkommen Böhmens erwandern. Da an den Wochenenden dieses einmalige Naturschauspiel hoffnungslos überlaufen ist, haben wir diesen Termin auf einen Montag gelegt. Wir starten um 8 Uhr auf dem Museumsparkplatz. Nachdem wir Fahrgemeinschaften gebildet haben, fahren wir bis nach Neugarten, wo wir am „Neuschloss“ parken. Wir wandern durch das Tal des Robitzbaches nach Karba und bis zur alten Mühle. Mit einem kurzen Anstieg und nachfolgenden Abstieg, an schönen Felsbildern entlang wandern wir durch die „kalte Schlucht“ in den „Höllengrund“. Auf dem Rückweg können wir uns an Teilen der Hektar großen Bestände des Märzenbechers erfreuen. Aber es sind auch noch andere Pflanzen und Tiere zu beobachten. Z.B. das Milzkraut und Graureiher. An der ehemaligen Mühle treffen wir wieder auf den Hinweg. Das Neuschloss beherbergte einen der bedeutendsten Englischen Gärten Nordböhmens. Ein Eisenzaun trennt diesen Garten. Wenn er offen ist, kann man um das Schloss diesen Teil besichtigen. Im anderen Teil, der nicht mehr als Englischer Garten zu erkennen ist, befindet sich auch ein kleiner Naturlehrpfad. Hier werden Tiere und Pflanzen mit drehbaren Elementen abgefragt. Auf der Rückfahrt kann man noch am „Hirnsers Großteich“ einen Stopp einlegen. Die Teiche gehen noch auf die Zeit Kaiser Karl dem Großen zurück und hier am „Hirnsers Großteich“ wurde zur Regulierung ein über hundert Meter langer Kanal durch Felsen ausgemeißelt. Eine sehr sehenswerte Leistung unserer Vorväter. Es wird für die Wanderung eine Zeit von ca. 2,5 Stunden benötigt. Mit Pausen auch 3 Stunden. Wir sind also gegen 13 Uhr wieder zurück. Ausdrücklich gilt das auch als Einladung für interessierte Bürger.



Im März wird auch durch uns wie jedes Jahr, Krötenschutz notwendig. Hier bauen wir wieder an der Viebigstraße einen Krötenschutzzaun auf. Wir erfassen damit auch den Bestand hauptsächlich der Erdkröte. Unsere Bitte an die Benutzer der Straße: Vermindern Sie die Geschwindigkeit ihres Fahrzeuges, denn auch der Schutzzaun gibt nicht die Garantie, dass keine Verkehrstote Amphibien zu beklagen sind. Geht doch der Bestand der Kröten seit einigen Jahren stark zurück. Die in den eingegrabenen Eimern gefallenen Kröten werden durch uns, morgens und abends eingesammelt und über die Straße getragen. Bitte stören sie die Tiere nicht.

Gerne suchen wir Mitstreiter für eine lebenswerte Umwelt mit einer guten Naturausrüstung. Wer mittun möchte kann sich gerne melden und sich in unsere WhatsApp Gruppe aufnehmen lassen. Hier werden unsere Termine für Exkursionen, Arbeits-einsätze und geführte Wanderungen geteilt. Kontakt: Jens Zillmann Tel.: 03586 406965; E-Mail: pilzefrank@arcor.de

Informationen aus dem Stadtrat

Am 20.02.2025 traf sich der Stadtrat zu einer weiteren Beratung, wobei 11 Stadträte, die Bürgermeisterin und die Kämmerin anwesend waren.

Im Bericht der Bürgermeisterin wurde darüber berichtet, dass der Landrat am 16.02.25 einen Vor-Ort-Termin bei der Scherdel GmbH und bei Spekon hatte, wo er durch die Bürgermeisterin begleitet wurde. Während dieses Besuchs wurden Unterstützungsmöglichkeiten des Landkreises vorgestellt und die Unternehmen hatten die Möglichkeit sich zu präsentieren.

Im weiteren wurde darauf aufmerksam gemacht, dass die gegenwärtige Umfrage zur Silberteichbaude nicht von der Stadtverwaltung initiiert wurde, sondern durch den Förderverein der Silberteichbaude durchgeführt wird. In den Ausführungen wurden auch nochmal die Vor- und Nachteile eines Verkaufs bzw. eines Erbbauvertrages aufgezeigt. Nachlesen kann man das auch auf der Homepage der Stadt Seifhennersdorf.

Im Februar fand eine erste Beratung zur Umsetzung des Radweges von Neugersdorf bis zum Friedhofsweg statt. Die Realisierung ist im Jahr 2026 geplant. Dabei können auch zeitweilige Sperrungen der Straße nicht ausgeschlossen werden.

Eine weitere Beratung im Februar mit dem Landkreis widmete sich der Schulnetzplanung. Dazu fand eine Besichtigung der Grund- und Oberschule statt, in deren Ergebnis eine Bestandsgarantie für die nächsten fünf Jahre ausgesprochen wurde. Leider wurden durch verantwortungslose Mitbürger auf Grund des Besuchs anderslautende Gerüchte in Bezug auf die Oberschule gestreut, die durch den Schulleiter in einem Elternbrief relativiert wurden.

Das Problem der beiden Bahnübergänge auf der Nord- bzw. Südstraße wurde mit dem ZVON erörtert, in deren Ergebnis ein Gespräch beim Sächsischen Ministerium für Wirtschaft und Arbeit gemeinsam mit dem Streckenbetreiber, der Deutschen Regionalbahn GmbH anberaumt. Es ist dringender Handlungsbedarf gegeben, da die Ausnahmegenehmigung für den Übergang auf der Nordstraße Ende dieses Jahres ausläuft.

Ab Juni 2025 wird es einen Mandau-Radweg geben, der initiativ durch die Gemeinde Großschönau in Kooperation mit tschechischen Partnern erstellt wurde. Der Streckenlauf wird in den nächsten Wochen veröffentlicht.

Im ersten Halbjahr wird es eine Einwohnerversammlung geben, bei der vor allem den Bürgern die Haushaltsituation erläutert werden soll. Aktuell muss die Stadt mit einer Minderzuweisung von insgesamt 380.000 Euro im Haushalt 2025 rechnen, da die Schlüsselzuweisung gekürzt und die investive Schlüsselzuweisung komplett eingefroren wurde.

Auf der Tagesordnung der Stadtratssitzung stand die Verordnung über die verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage in Seifhennersdorf sowie eine Spendenannahme für zwei Außenbänke und Geldspenden für die Feuerwehr.

Weiterhin wurde der Holzeinschlag für das Jahr 2025 vergeben. Die Stadträte haben auch mehrheitlich beschlossen, dass das Wald- und Erlebnisbad „Silberteich“ 2025 betrieben wird.

In der Liste der Grundstücksverkäufe wurde ein Grundstück ergänzt.

Für das Gewerbegebiet Viebigstraße musste ein neuer Beschluss für einen Bebauungsplan bestätigt werden.

Des weiteren wurde ein Beschluss zum Verkauf von Flurstücken am Feldhäuserweg gefasst.

Ein weiterer Beschluss befasste sich zum wiederholten Male mit dem Grundstück Leutersdorfer Str. 20 (Gambrinus). Bereits im Jahr 2015 wurde im Zuge der Verbesserung des Ortsbildes

durch Beseitigung von Ruinen das Objekt durch die Stadt erworben. Im Jahr 2019 wurde der Abriss beschlossen, wobei von einer 90 %igen Förderung bei Gesamtkosten von 120.000 Euro ausgegangen wurde. Nach der Stadtratswahl 2019 wurde das Vorhaben gekippt und ein Verkaufsbeschluss in Höhe von 1 Euro gefasst. Nach Prüfung durch die Rechtsaufsicht durfte dieser Verkauf nur unter Auflagen der Behörde erfolgen. Dies erfolgte aber bis zum heutigen Tag nicht, da alle zwischenzeitlich gefassten Beschlüsse des damaligen Stadtrates rechtswidrig waren. Zwischenzeitlich wurde das Gebäude auch noch auf die Denkmalsliste gesetzt, was den Fortgang der Lösungsfindung weiter erschwert hat. Der aktuelle Stadtrat hat nun mehrheitlich beschlossen, dass das Objekt im Jahr 2025 mit einer 5-jährigen Sanierungs- oder Abrissverpflichtung zum Verkauf angeboten wird. Sollte sich kein Kaufinteressent finden, wird im Jahr 2026 neu über die Objektverwendung durch den Stadtrat entschieden.

DRF Luftrettung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit informieren wir Sie darüber, dass vom **19. – 22. März 2025** im Bereich des KiEZ Querxenlandes, Goethekopf und Spitzberg unser alljährliches, von der Behörde gefordertes Windentraining des Rettungshubschraubers aus Bautzen stattfindet. Sämtliche Genehmigungen sind beantragt und liegen uns voraussichtlich bis zum o.g. Termin vor. Geflogen wird von ca. **09:00 – 18:00 Uhr**.

Wir entschuldigen uns bereits jetzt für den dafür entstehenden Fluglärm und hoffen auf Ihr Verständnis.

Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Milan Trexler

Notfallsanitäter (HEMS TC) / Ausbilder Windenführer (HHO)
Station Bautzen (Christoph 62)

T +49 3591 20420 | F +49 3591 204224

Verstärkung gesucht!
Die DRF Luftrettung sucht engagierte Mitarbeitende.
Klicken Sie auf dieses Banner und entdecken Sie unsere aktuellen Jobangebote.



Impressum

Herausgeber: Stadt Seifhennersdorf

Anschrift: Rathausplatz, 02782 Seifhennersdorf, Tel.: 03585 4515-0

Verantwortlich für Redaktion: Mandy Gubsch, Bürgermeisterin

Als Vertreterin im Amt: Kathleen Ebinger

E-Mail: rundblick@seifhennersdorf.de

Verantwortlich für Produktion, Anzeigenannahme und Vertrieb:

Hanscur Druck

Hanscur & Suske oHG, Hauptstraße 71, 02779 Großschönau

Tel. 035841 37060 Fax: 035841 37062

E-Mail: anja.kasten@hanscur-druck.de

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen.

Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich. Diese Zeitung ist überparteilich.

Von Hanscur Druck gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt.



Das Blutspendeteam des DRK OV Seifhennersdorf sagt DANKE!

Seit vielen Jahren unterstützen wir den DRK Blutspendedienst bei der Vorbereitung und Durchführung von Blutspendeaktionen im Landkreis Görlitz.

Im vergangenen Jahr 2024, haben wir bei 33 Terminen in Zittau, Seifhennersdorf, Leutersdorf und Großschönau 1905 Spenderinnen und Spender begrüßen können, fast 200 mehr als 2023.

Am Empfang gleichen unsere Teammitglieder die persönlichen Daten der Spenderinnen und Spender mit den Anmeldedaten ab, unterstützen und beraten bei Fragen zur Blutspende.

Das Verpflegungsteam sorgt für eine Versorgung mit Getränken und hält als Dankeschön für jeden Spender und jede Spenderin einen Verpflegungsbeutel bereit. Dafür haben unsere Teammitglieder hunderte Brötchen geschmiert, die allseits beliebten Knacker, Obst, Süßigkeiten und andere Leckereien in Tüten verpackt. Dies ist ein kleines Dankeschön für die Bereitschaft zur Blutspende gekommen zu sein.

Diese Spenden tragen wesentlich zu einer stabilen Versorgung unserer Kliniken mit dringend benötigten Blutkonserven bei und retten damit Leben! Bis heute ist Blut nicht künstlich herstellbar und deshalb ein „ganz besonderer Saft“. Darum ein herzliches DANKESCHÖN an alle Spenderinnen und Spender.

Ein Dankeschön unsererseits gilt aber auch den Teams des Blutspendedienstes für die sehr angenehme Zusammenarbeit. Sie realisieren hochprofessionell, immer freundlich, die Abnahme der Spenden.

Danke auch an die Unterstützer in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen, die Hochschule Zittau, das Klinikum Zittau, welche uns die Spendenlokale zur Verfügung stellen und an die Hausmeister in den Objekten, die uns unterstützen.

Auch für 2025 bitten wir um zahlreiche Spenden, der Bedarf an Spenderblut steigt stetig! KOMMEN SIE ZUR BLUTSPENDE, JEDE SPENDE ZÄHLT!

Die nächsten Termine:

- 02.04. Mensa Zittau
- 11.04. OS Großschönau
- 29.04. Krümelarena Leutersdorf
- 02.05. GS Seifhennersdorf
- 07.05. Klinikum Zittau
- 21.05. Mensa Zittau
- 11.06. Mensa Zittau
- 27.06. OS Großschönau

Ihr Blutspendeteam des DRK OV Seifhennersdorf.



Klinikum Oberlausitzer Bergland erweitert ambulantes Leistungsangebot – Informations- und Beratungsangebote für Patienten mit Tumorerkrankungen und deren Angehörige

Mit Beginn des Jahres 2025 wurde am Klinikum Oberlausitzer Bergland eine ambulant tätige Krebsberatungsstelle eingerichtet. Hier finden psychoonkologische Beratungen mit sozialem und psychologischem Schwerpunkt für an Krebs erkrankte Personen und deren Angehörige statt.

Dieses neue Beratungsangebot für Tumorkranken und deren Angehörige wurde in das ambulante Leistungsangebot des Klinikum Oberlausitzer Bergland aufgenommen, um die Tumorkranken und deren Angehörige in der Bewältigung dieser schwierigen Lebenssituationen besser unterstützen zu können.

Angeboten werden Beratungen und Gespräche in Bezug auf das Erleben und die Bewältigung von Tumorerkrankungen. Zudem können Ratsuchende sich über sozialrechtliche Fragen informieren und erhalten Unterstützung bei der Beantragung von bspw. Reha-Anträgen, finanziellen Hilfen, einem Schwerbehindertenausweis und vielen weiteren Angelegenheiten.

Die psychoonkologischen Beratungen werden durch Frau Katrin Schubert (Foto) durchgeführt. Für die sozialrechtliche Beratung steht Frau Julia Schneider zur Verfügung. Das Sekretariat hat Frau Julia Roggenbuck übernommen.



©Foto: KOB/P.H.

Die ambulante Krebsberatungsstelle steht über den gesamten Krankheitsverlauf, auch in Fällen der Trauerphase, zeitnah und kostenfrei für Betroffene sowie An- und Zugehörigen zur Verfügung. Dieses Angebot ist konfessionslos, unabhängig und vertraulich.

Beratungen finden persönlich, telefonisch oder als Videosprechstunden statt, wobei der Schwerpunkt auf den persönlichen Beratungen liegt. Bei Mobilitätseinschränkungen ist eine aufsuchende Beratung möglich. Termine werden innerhalb von zwei Werktagen vergeben und finden innerhalb von 10 Werktagen statt. Termine können telefonisch, per Mail oder direkt in der Beratungsstelle vereinbart werden.

Beratungen können in englischer Sprache stattfinden. Dolmetscher für weitere Sprachen können nach Absprache organisiert werden.

Zu erreichen ist die ambulante Krebsberatungsstelle von Montag bis Donnerstag von 08:00 – 14:00 Uhr in Zittau, unter Tel.: 03583 88 1040 oder krebsberatung@k-ob.de.

Dienstags werden die Beratungen auch am Standort Ebersbach von 08:00 – 14:00 Uhr angeboten.



Annoncen

Wohnen, Leben und Arbeiten in Seifhennersdorf – Kauf und Verkauf von Immobilien, Grundstücken und Gewerbeflächen

[https://www.seifhennersdorf.de/wohnen-leben/
immobilien-grundstuecke](https://www.seifhennersdorf.de/wohnen-leben/immobilien-grundstuecke)

Kaufanträge richten Sie bitte an die: Stadtverwaltung
Seifhennersdorf, Rathausplatz 1. 02782 Seifhennersdorf

ZU VERMIETEN!

**schöne, helle 3-Raum-Wohnung in
Seifhennersdorf, Südstraße 15A**

Dachgeschoss - 2. OG, ca. 65 m²,
inkl. Einbauküche und Geräte
KM 330,00 € zzgl. NK, Garage 30,00 €

Telefon: 0 35 86 40 63 45 oder 0172 930 70 46

zu verkaufen

Telefon 03586 / 405315

- Massagesessel mit Wärmefunktion,
grau, neuwertig
- Sitzgruppe Rattan 3-teilig
(bestehend aus rundem Tisch
und 2 Sesseln)

Preise nach Vereinbarung.



ACHTUNG • ACHTUNG • ACHTUNG

Sie zahlen zu hohe Versicherungsbeiträge?

"Ändern Sie das"

und nehmen Sie sich 10 min Zeit.

Ob PKW, Hausrat oder Zahnersatz

Ersparnis so gut wie garantiert.

**VERSICHERUNGSBÜRO
Jochen Schuster**

unabhängiger Versicherungsmakler
jochen.schuster@gmx.de

**Tel. 40 60 65
D2: 0172 291 0422**



Jens Wollmann
Zimmererarbeiten

langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau • Innenausbau
Dachstuhlbau • Bedachung**

Hohe Straße 6 • 02782 Seifhennersdorf
Tel.: 03586 406937 • Fax: 7076479 • Mobil: 0177 1538645
www.zimmerei-seifhennersdorf.de



Pflegedienst Glathe

Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

**Wir l(i)eben
RESPEKT**



HILFE benötigt?

Pflegeleistungen 03586 405177

» Körperpflege, Hauswirtschaft, Einkauf uvm.

Ärztlich verordnete Behandlungen

» Medikamentengabe / Einnahmekontrolle, Injektionen, Verbände, Kompressionsverbände / Anziehen von Kompressionsstrümpfen, Portversorgung uvm.

**Entlastungsleistungen zur Erhaltung
der Tagesstruktur und
Selbständigkeit**

» gemeinsame Aktivitäten, Alltagsbegleitung, Haushaltshilfen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Einkäufe uvm.

Serviceleistungen 03586 405177

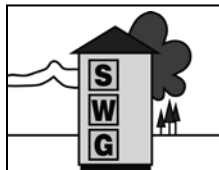
» Fahrdienst, Ausfahrten, Hilfen in Haus und Garten, Einkäufe uvm.

Mobile Fußpflege 0172 2402455

» Fußpflege in Ihrer Häuslichkeit



Rufen Sie uns gern an.



**Willkommen
Zuhause**

Seifhennersdorfer Wohnungsgenossenschaft eG

Albertstraße 19 • 02782 Seifhennersdorf

03586 40 46 47

seifh.wg@t-online.de

www.wohnen-in-seifhennersdorf.de

Öffnungszeiten: Mo / Mi 9 - 12 Uhr

Di / Do 9 - 12 und 13 - 15 Uhr







Wir sind Ihr



Citroen • Peugeot • Autofit

Partner für alle Marken in Leutersdorf



Autohaus Schniebs e.K.

Inhaber Frank Schniebs
Seifhennersdorfer Straße 23 · 02794 Leutersdorf
Telefon 03586 – 33020 / Email info@schniebs.de / www.schniebs.de

Bestattungsinstitut Reichelt



Hauptstraße 62
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tag & Nacht 03586 362788
E-Mail: bestattung-reichelt_gbr@t-online.de

In jedem Ende steht ein Anfang

Kosmetik- und Fußpflege Lounge

Juliane Glathe & Nastasia Kämpfe
gepr. Kosmetikerinnen
Buchbergstraße 51d · 02779 Großschönau



Permanent Make-up

- Powderbrows
- Aquarell Lips

Termine unter
☎ 035841 677938
☎ 0172 8269227

Pflegedienst Glathe
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.



Menschen, Nähe, Lebensfreude

Pflegestift Seifhennersdorf
Krankenhausstraße 2
☎ 03586 455-0




„Meisterlicher Holzbau und vieles mehr ...“

Marco Glathe Zimmerei

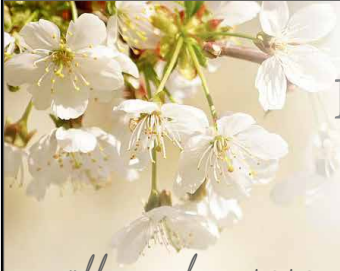
Arno-Förster-Straße 7 · 02782 Seifhennersdorf

Herstellung & Sanierung von:

- Dachstühle, Umgebände & Fachwerkkonstruktionen
- Carports, Fußböden & Verkleidungen

Trockenbau- & Dachdeckerarbeiten

TEL: 03586-367969 • MOBIL: 0179-2 800083
www.zimmerei-glathe.de



Neugersdorfer Bestattungen Eichhorn

zertifiziert & fachgeprüft

einfühlsam - kompetent - individuell

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15

Tag & Nacht
03586-32333
www.neugersdorfer.de



medizinisches

PEGASUS

Pflege Team & Therapie Team

Weil Gesundheit & Pflege Vertrauenssache ist!

TELEFON 03586

▶ 40 55 55

Pflegedienstleitung
Steffi Hönicke

- ▶ freundlich
- ▶ zuverlässig
- ▶ kompetent

PEGASUS PflegeTeam
Rumburger Strasse 17
02782 Seifhennersdorf
www.team-pegasus.de



- ▶ ambulantes PflegeTeam
- ▶ kompetente PflegeBeratung
- ▶ spezialisiertes WundTeam
- ▶ individuelle Alltagsbegleitung
- ▶ ambulante Fußpflege
- ▶ gründliche Hauswirtschaft
- ▶ individueller Fahrdienst
- ▶ engagiertes HausmeisterTeam
- ▶ **PHYSIO TherapieTeam**
- ▶ **ERGO TherapieTeam**



"Gemeinsam für Ihre Gesundheit"

Graciele Schölze
Physiotherapie & Krankengymnastik



Bianca Schölze
Physiotherapie & medizinische Fitness

Nordstraße 1a • 02782 Seifhennersdorf

Tel./Fax: 03586 / 404761

Baumheier Bau GmbH

... intelligentes
bauen

Steve Endler

02782 Seifhennersdorf • Zollstraße 21a

Tel.: 03586-404253

Fax.: 03586-404274

Mobil: 0172-8413189

eMail: info@baumheier-bau.de

www.baumheier-bau.de